

Klangwerkstatt

Meineckestr. 45
40474 Düsseldorf
Fon: 0211-371911
Fax: 0211-371963
Mobil: 0171-4622472
michael@bradke.de
www.musikaktion.de

Projekt-Tage des Mobilien Musik Museums mit
Instrumentenbau und Orchesterspielen.



Im Musikprojekt Klangwerkstatt / Orchesterspiele werden Kinder mit der grundlegenden **Klangphysik** vertraut gemacht. Luft, Fell, Saite und Material als schwingende Elemente werden durch Selbstbau von Instrumenten aus Alltagsmaterialien erforscht: **Obertonflöte aus Elektro-Rohr**, **Xylophon aus Dachlatten**, **Trommel aus Teppichrohr** und **Ein-Saiten-Gitarre aus Holzleisten**.

Mit einem kleinen **Musik-Museum** lernen die Kinder jeweils 5-10 für die Instrumentengattung des Tages typische Instrumente aus verschiedenen Kulturen der Welt kennen und können diese auch ausprobieren, zum Beispiel :

Aerophone: verschiedene Flöten, Trompete, Waldhorn, Okarina, Schwirrschlauch

Membranophone: Congas, Bongos, Tablas, Surdo, Tambourim, Quica

Idiophone: Gong, Becken, Holzblock, Xylophone, Röhrenglocken, diverse Rasseln

Chordophone: Gitarre, Zupftrommel, Kontrabass, Mini-Geige

Die mitgebrachten und selbstgebauten Instrumente werden ausgiebig erforscht, erklärt und gespielt. Die selbstgebauten Instrumente ergeben zum Schluß ein Orchester mit den musikalischen Grundfunktionen Soloinstrument, rhythmische und „harmonische“ Begleitung.

Von experimenteller Musik über freie Improvisationen bis zu kleinen Kompositionen für Solisten und Orchester reicht das Spektrum der „Spielregeln“ die während des Projektes während der Aufwärmspiele und bei den Proben für die Tagesabschlusskonzerte erarbeitet werden.

Musikalische Spiele aus verschiedenen Kulturen der Welt stellen einen praktischen Bezug zu den selbstgebauten Instrumenten und den Exponaten der Sammlung her. In Kleingruppen können die Kinder selbst Musik entwickeln und sich zum Tagesabschluß gegenseitig vorspielen. Zum Schluss gibt es natürlich ein großes Abschlusskonzert.

Ort: drinnen und draußen

Teilnehmer: bis zu 20 Kinder von 8-12. Jüngere Kinder in Begleitung ihrer Eltern.

Dauer: 1- 5 Tage 2-3 Stunden, nach Absprache

Betreuung: pro 5-7 Kinder eine zusätzliche Betreuungsperson, die vom Veranstalter gestellt wird, Einweisung vor und während den Veranstaltungen.

Material und Werkzeug für bis zu 20 Kinder stellt Michael Bradke. Werktsche/Bänke, Wetterschutz bzw. Ausweichräumlichkeiten stellt der Veranstalter

Zusätzlich können mehrere **große Klang-Installationen** aufgebaut werden, die den Kindern zum freien Spielen und Experimentieren in Pausen zur Verfügung stehen und Klangphysik „hands-on erfahrbar machen:

Die **große „Drucktrommel“** steht für das Prinzip Spannung des Trommelfells. Das 2,70 Meter hohe **Körpergewichts-Monochord** setzt Körpergewicht in Saitenspannung/Tonhöhe um. Durch Gewichtsverlagerung entstehen ganzen Melodien. Der 3,33 Meter **lange FussBass** lädt dazu ein wie auf einem Schwebebalken zu balancieren, und dabei auf einer dicke lange Saite zu laufen.

Die zwei Meter hohe **Pumporgel** mit je acht Orgeln und Pumpen ist pentatonisch gestimmt.

Das **große Erdxylophon** ist genau so gebaut wie das selbstgemachte Dachlattenxylophon der Kinder. (Info zu den großen Instrumenten extra anfordern)



Teppichrohr-Trommel



Trommelbau



Bau des Dachlatten-Xylophones



Dachlatten-Xylophon